

194	Bebian, Essai sur l. sourds-muets . . . . .	45	216	Aedo et Gallart, Le voyage du Prince Don Ferdinand Infant d'Espagne . . . . .	70
195	Bibliothèque univ. des romans . . . . .	720	217	Alvarez de Colmenar, Annales d'Espagne et de Por- tugal . . . . .	130
196	Biorci, La Pace di Adrianopoli . . . . .	61	218	Belloy, Le siège de Calais . . . . .	52
197	Depres de Boissy, Lettres sur les spectacles . . . . .	320	219	Dondinus, De rebus in Gallia . . . . .	35
198	Dictionnaire géographique-portatif . . . . .	38	220	Godefroy, Histoire de Charles VII . . . . .	55
199	Oeuvres du philosophe de Sans Souci . . . . .	85	221	Memoires . . . du congrès de Cambrai . . . . .	60
200	Eloge de Voltaire . . . . .	115	222	Montecuccoli, Afforismi dell arte guerriera . . . . .	34
201	Gmelin, Voyage en Sibirie . . . . .	35	223	Sandoval, Historia de la vida . . . . .	115
202	Haas, Ma visite aux eaux d'Alexandre . . . . .	90	224	Virgilius, Opera 1636 . . . . .	25
203	Holy Bible, Edinburgh 1811 . . . . .	270	225	Daniela, I regali sepolcri . . . . .	70
204	Lacretelle, Histoire de l'assemblee . . . . .	40	226	Fontana, Della trasportatione dell Obelisco Vaticano . . . . .	220
205	Le Normand, La Sibylle au congrès d'Aix La Chapelle . . . . .	90	227	Kačić, Razgovor ugodni . . . . .	91
206	Lesur, Histoire des Cosaques . . . . .	145	228	Lecchi, Idrostatica . . . . .	30
207	Müller, Sammlung russischer Geschichte . . . . .	85	229	Marraccio, Alcorani textus univ. . . . .	45
208	Raynal, Histoire philos. . . . .	85	230	Missee Romain, latin et français . . . . .	18
209	Desgl. . . . .	70	231	Virgilius, Opera . . . . .	68
210	Rollin, Histoire ancienne des Egyptiens . . . . .	60	232	Konvolut von 8 prächtvollen Einbänden . . . . .	75
211	Rousseau, Oeuvres 1769 . . . . .	150	233	Desgl. von 7 Einbänden . . . . .	72
212	Sonnerat, Voyages aux Indes . . . . .	75	234	Desgl. . . . .	75
213	Verlot, Histoire de revolutions de Suede . . . . .	40			
215	Vasi, Itineraire instructif de Rome . . . . .	50			

(Fortsetzung folgt.)

## Hauser-Expertisen.

Aus Berlin wird uns berichtet:

Gegen den berühmten Gemälderestaurator Professor Alois Hauser ist jetzt ein Strafverfahren eingeleitet worden. Es besteht der dringende Verdacht, daß Hauser in zahlreichen Fällen falsche Gutachten über Gemälde abgegeben und dafür von Kunsthändlern beträchtliche Summen erhalten hat. Hauser wird beschuldigt, bewußt unrichtige Gutachten über Gemälde abgegeben zu haben, die zum Teil auf Auktionen für einige hundert Mark von Händlern erstanden worden sind.

Diese Bilder wurden dann auf Grund der Expertisen des früheren Restaurators der Staatlichen Museen als Rembrandts, Rubens, Hals und van Dycks bezeichnet und zu phantastischen Preisen ver-

kauft. Die Voruntersuchung gegen Hauser wird wegen Betrug geführt.

Es ist bekannt geworden, daß Professor Hauser, der zu den berühmtesten Gemälde-Restauratoren Deutschlands gehörte, trotz seiner erheblichen Einnahmen in dauernden Geldschwierigkeiten war. Diese Tatsache wurde in Kunstkreisen dadurch ausgenutzt, daß man an Hauser mit der Aufforderung herantrat, aus minderwertigen Bildern durch Gutachten mit seinem bekannten Namen „alte Meister“ zu machen. Hauser ist diesem Ersuchen nachgekommen, wofür er erhebliche Beträge von den Händlern erhalten hat.

In dieser Affäre sind, wie man hört, auch einige Händler verhaftet worden, deren Namen aber vorläufig noch geheimgehalten werden.

## Preisverteilung der „Wipa“.

Das Ergebnis der umfangreichen und mühevollen Arbeit der Jury unter Vorsitz des Wiener Baumeisters Josef Sturany wurde beim Festbankett der „Wipa“ in Anwesenheit des Bundespräsidenten Miklas und des Bundeskanzlers Dr. Dollfuß verkündet.

Es erhielten Ehrenpreise:

In der Klasse A: Für das beste Objekt der Gruppe I die Sammlung: Oesterreich, ausgestellt von „Austria“ (Tschechoslowakei); Gruppe II: Südslawien, Kettensprenger-Ausgabe von Fritz Hammer (Prag); Gruppe III: Deutsche Besetzungsgebiete von Ing. Walter Richter (Heidelberg); Gruppe IV: Modena von Harold Wilson (Gerrards Croß, England); Gruppe V: Rußland, Landschaftsmarken von Karl Schmidt (Berlin); Gruppe VI: Frankreich, französische Auslandpostämter, Monaco, französische Kolonien von Paul Dillemann (Paris); Gruppe VII: Griechenland 1861—1886 von N. S. Alfieris (Alexandrien); Gruppe VIII: Britisch-Indien, erste Ausgabe von K. H. Cama (Bombay); Gruppe IX: Konföderierte Staaten von Harold C. Brooks (Marshal, Vereinigte Staaten); Gruppe X: Flugpost, Pionierflüge von Miß W. E. Penn-Gaskell (Newton Abbot, England).

Sonderehrenpreise erhielten für die besten Objekte aller Klassen D: Sektion 1: Lombard-Venetien, Seltenheiten von Dr. Achille Rivolta (Mailand); Sektion 2: Vereinigte und konföderierte Staaten auf Brief von Laurence B. Mason (Cranford, Vereinigte Staaten); Sektion 3: Die Wiener Stadtpost von Dr. Richard Heiner (Wien); Sektion 4: Altdeutsche Ganzsachen-Probendrucke von Dr. Max Zirker (Berlin); Sektion 5: Flugpost von Dr. Otto Nirenstein

(Wien); Sektion 6: Deutsches Reich, Probendrucke und Entwürfe von Johannes Elster (Berlin); Sektion 7: China, Lokalposten der Vertragshäfen von James Starr (Philadelphia); Sektion 8: Englische Kolonien in ausgewählter Erhaltung von Josef Kremenetzky (Wien); Sektion 9: Lombard-Venetien, Stempelmarken von Paolo Cometta, (Mailand).

Weitere Ehrenpreise erhielten: Ervin Müller, Theodor Morgenstern, Sheila Riesco, Hans Hals, E. J. Lee, Jean O. Kadifian, D. Bernhard, Hans Lagerloef, A. D. Jenny, C. E. Wilson, James Starr, Bundesminister Fritz Stockinger, Mrs. Anson MacCleverty, Jacques Jenny-Hässig, Tr. Roth-Werle, Hanna Klausner, A. Turoczi, André de Cock, Dr. Dudley Stone, P. Neuerbourg, Rudolf Dietrich, Dr. Bohus Baron Rieger, Willy Koch, R. Lerche, Slovensko Filatelisticko Drustvo, Beverly S. King, Dr. Henry E. Radasch, Anton Kumpf Mikuli, Rudolf Nicoladoni, J. R. W. Purves, Louise Boyd Lichtenstein.

Plaketten und Medaillen erhielten: Goldene Medaillen: Ing. Sig. Katscher, Dr. Achille Rivolta, Felix Brunner, „Austria“, Heinrich Ehrl, Théodore Champion, Harold Wilson, Jean O. Kadifian, Hans Hals, Karl Schmidt, Jacques Jenny-Hässig, F. A. Daver, J. H. Curle, W. W. Forsyth, D. Bernhard, Hermann Vielguth, Harold C. Brooks, Emanuel Joseph Lee, James Starr, Anson Mc. Cleverty, Dr. Nirenstein, Dr. Heiberl Munk und andere mehr. Insgesamt wurden zirka 270 Auszeichnungen vergeben.

Das vom philatelistischen Weltverband vorgeschriebene Klassensystem brachte es mit sich, daß einzelne Objekte, je nach Würdigkeit, auch mehrere Auszeichnungen erhielten, ebenso wie ein Aussteller mehrere prämierte Objekte ausgestellt hatte. Es entsteht somit für den Sammler die Frage, ob und